KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas de Jesus Fernandes, Fraktion der AfD

Klinische Pflegewissenschaften (Bachelor of Science) an der Universität Greifswald

und

ANTWORT

der Landesregierung

- 1. In welcher Form fand zu obigem Studiengang durch die Landesregierung eine Werbekampagne statt (bitte mit Nennung der genutzten Medien, des avisierten Einzugsbereiches und der Zeitspanne der Werbekampagne)?
- 2. Aus welchem Haushaltstitel oder/und welchem Titel des MV-Schutzfonds wurden die Kosten für die Werbekampagne gedeckt (bitte mit medialen Zuordnungen und der Höhe der Beträge aufführen)?

Die Fragen 1 und 2 werden zusammenhängend beantwortet.

Die Landesregierung wirbt insgesamt für den Studienstandort Mecklenburg-Vorpommern. Kampagnen für einzelne Studiengänge obliegen den Hochschulen selbst.

Durch die Universität Greifswald wurde der Studiengang Klinische Pflegewissenschaft (Bachelor) an der Universitätsmedizin Greifswald über verschiedene Wege beworben:

1. Es wurde ein Image-Film gedreht, der über den Studiengang und die beruflichen Möglichkeiten informiert. Dieser wurde auf die Homepage des Instituts für Pflegewissenschaft und Interprofessionelles Lernen gestellt. Der Film ist seit Herbst 2021 auf der Homepage abrufbar.

Die Kosten für den Image-Film beliefen sich auf 7 223,30 Euro und wurden von der Kostenstelle des Studiengangs der Universitätsmedizin Greifswald getragen.

- 2. Zur Nachwuchssicherung wurde ein weiterer Film sowie ein Werbeposter in Kooperation mit der Pflegeleitung der Universitätsmedizin Greifswald im Herbst 2021 erstellt. Beide wurden und werden seit der Erstellung in den gängigen sozialen Medien (Instagram, Facebook, TikTok) geteilt. Der Image-Film wurde mit der Besetzung der Professur für Pflegewissenschaft in Teilen im Sommer 2022 neu gedreht und ist seitdem auf der Homepage des Instituts für Pflegewissenschaft und Interprofessionelles Lernen abrufbar. Die Kosten für die Erstellung und Weiterbearbeitung des Filmes sowie das Werbeposter beliefen sich auf circa 5 000 Euro und wurden von der Kostenstelle des Pflegevorstandes der Universitätsmedizin Greifswald getragen.
- 3. Der Studiengang wurde im Rahmen des Nachwuchssicherungskonzeptes der Universitätsmedizin Greifswald bei der Werbung zur Ausbildung zur Pflegefachkraft mit erwähnt. Im Fokus stand hier jedoch die Ausbildung zur Pflegefachkraft, nicht der Studiengang Klinische Pflegewissenschaft (Bachelor). Es sind keine Kosten entstanden.
- 4. Über das Hochschulmarketing der Universität Greifswald wurden über den Werbeanzeigenmanager im Zeitraum vom 24. August 2021 bis 27. August 2021 sowie im Zeitraum vom 9. September 2022 bis 30. September 2022 Anzeigen bei Instagram und Facebook geschaltet.

Die Kosten der Anzeigen beliefen sich für den Zeitraum vom 24. August 2021 bis 27. August 2021 auf 155,00 Euro und für den Zeitraum vom 9. September 2022 bis 30. September 2022 auf 350,00 Euro. Die Kosten wurden von der Kostenstelle des Hochschulmarketings getragen.

- 3. Wie war die Resonanz, im Hinblick auf
 - a) Interessentenanfragen zum Studiengang insgesamt und
 - b) die tatsächlich erfolgte Immatrikulierung zum Studium der Klinischen Pflegewissenschaften?

Aus Datenschutzgründen werden alle Bewerbungen nach Ablauf des Verfahrens gelöscht. Daher sind die Zahlen der Bewerbungen und gültigen Zulassungen aus dem Immatrikulationsjahr 2021 im Nachgang rekonstruiert.

Zu a)

Es haben sich zum Wintersemester 2021/2022 etwa 40 Personen beworben. Es haben sich zum Wintersemester 2022/2023 42 Personen für die Immatrikulation in das erste Fachsemester und neun Studierende auf ein höheres Fachsemester beworben.

Zu b)

Es wurden zum Wintersemester 2021/2022 etwa 31 gültige Zulassungen erteilt. Davon haben sich 28 Personen immatrikuliert.

Es wurden zum Wintersemester 2022/2023 26 gültige Zulassungen erteilt. Davon haben sich 21 Personen immatrikuliert. Zudem haben sich neun Studierende in höheren Fachsemestern immatrikuliert.

Somit sind die Studienplätze im Rahmen ihrer Kapazität ausgelastet.

4. Aus welchen Bundesländern/Ausländischen Staaten kommen die Immatrikulierten des Studiengangs Intensivpflege (bitte anteilig nach Bundesländern/Herkunftsländern, nach Geschlecht und Alter aufführen)?

Der Studiengang Intensivpflege wird an der Universität Greifswald nicht angeboten. Insofern liegen für diesen Studiengang keine Daten vor.

Für den Studiengang Klinische Pflegewissenschaft an der Universität Greifswald wurden folgende Daten erhoben:

Immatrikulation Wintersemester 2021/2022

- Aktuell sind 24 Studierende immatrikuliert.
- Das Durchschnittsalter dieser Kohorte beträgt 21,9 Jahre. Davon sind 20 Studierende Frauen (21,7 Jahre) und vier Studierende Männer (23,7 Jahre).
- In Mecklenburg-Vorpommern sind 14 Studierende geboren, acht Studierende sind in anderen Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland geboren, zwei Studierende sind in der Europäischen Union geboren.

Immatrikulation Wintersemester 2022/2023

- Aktuell sind 21 Studierende immatrikuliert.
- Das Durchschnittsalter dieser Kohorte beträgt 21,0 Jahre. Davon sind 19 Studierende Frauen (20,7 Jahre) und zwei Studierende Männer (23,5 Jahre).
- In Mecklenburg-Vorpommern sind 13 Studierende geboren, acht Studierende sind in anderen Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland geboren.

Immatrikulation Wintersemester 2022/23 – höheres Fachsemester

- Aktuell sind neun Studierende immatrikuliert.
- Das Durchschnittsalter dieser Kohorte beträgt 35,0 Jahre. Davon sind fünf Studierende Frauen (35,6 Jahre) und vier Studierende Männer (34,3 Jahre).
- In Mecklenburg-Vorpommern sind sieben Studierende geboren, zwei Studierende sind in anderen Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland geboren.

5. Sind nach Kenntnis der Landesregierung die zur Verfügung stehenden Kapazitäten des Studienganges Klinische Pflegewissenschaften an der Universität Greifswald ausreichend?

Zum jetzigen Zeitpunkt decken die 30 Studienplätze im Studiengang Klinische Pflegewissenschaft an der Universität Greifswald die Nachfrage der Studieninteressierten.

6. Ist der Studiengang Klinische Pflegewissenschaften (Bachelor of Science) an weiteren Universitäten in Mecklenburg-Vorpommern geplant?

Seit dem Wintersemester 2020/2021 wurden folgende Pflegestudiengänge an den Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern eingerichtet:

- 2020/2021: Hochschule Neubrandenburg Pflege (Bachelor),
- 2021/2022: Universität Greifswald Klinische Pflegewissenschaft (Bachelor),
- 2022/2023: Universität Rostock Intensivpflege (Bachelor).

Die Einrichtung von weiteren Studiengängen Klinische Pflegewissenschaft an den Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern ist nicht geplant.